

Kim Chakanetsa/Mayowa Alabi: "Afrika. Kreuz und quer durch einen bunten Kontinent"

Der größte Frosch und die einzige Frauenarmee der Welt

Von Dina Netz

01.08.2023

Wer Afrika einseitig auf Armut, Krankheiten und Migration reduziert und höchstens von traumhaften Landschaften und Safari schwärmt, wird in "Afrika. Kreuz und quer durch einen bunten Kontinent" eines Besseren belehrt. Die Journalistin Kim Chakanetsa und der Illustrator Mayowa Alabi verweisen jede Simplifizierung und feiern die Vielfalt des Kontinents.

Afrika ist der zweitgrößte Kontinent der Erde, mit 1,4 Milliarden Menschen in 54 Ländern, in denen mehr als 2000 Sprachen gesprochen werden - 30 Prozent aller Sprachen auf der Welt. Die aus Simbabwe stammende Journalistin Kim Chakanetsa und der Künstler Mayowa Alabi aus Nigeria zeigen in ihrem großformatigen Sachbilderbuch für Kinder ab zehn Jahren die vielfältige Geschichte, Kultur und Natur Afrikas.

Fünf geografische Regionen

Das Vorwort klingt allerdings eher nach Reiseprospekt. Da ist von "faszinierenden Ländern", einem "unglaublichen Kontinent" mit einer "erstaunlichen Geschichte" die Rede. Umso ambitionierter erscheint es, all dies in einem nicht einmal 100-seitigen Sachbuch unterzubringen.

Die Floskeln werden schnell mit Inhalt gefüllt: Die fünf geografischen Regionen Nord-, Zentral-, Ost-, West- und Südliches Afrika werden einzeln vorgestellt, mit je einer Doppelseite mit einer Zeitleiste, einer Doppelseite über Menschen und Kulturen, Natur und Landschaften, Schlüsselfiguren und Vorbildern und "Schnappschüssen" - den Dingen, die die Region auszeichnen.

Kim Chakanetsa/Mayowa Alabi

Afrika. Kreuz und quer durch einen bunten Kontinent

Aus dem Englischen von Margot Wilhelm Gerstenberg

96 Seiten

26,00 Euro

Man lernt, dass das Königreich von Ife in Westafrika für seine Skulpturen aus Bronze, Kupfer und Terrakotta bekannt war. Äthiopien und Liberia wurden nie vollständig kolonisiert. In der Steinzeit war die Sahara grün. In Nollywood, der Filmindustrie Nigerias, werden 50 Filme pro Woche produziert. Aus Benin stammt die einzige reine Frauenarmee der Welt. Die vielen Informationen, die Kim Chakanetsa in kurzen, kindgerechten Texten liefert, werden aufgelockert durch Fun Facts - in Kamerun beispielsweise lebt der größte Frosch der Welt: der Goliathfrosch, bis zu 30 Zentimeter lang.

Leichter Beigeschmack von Schönfärberei

Jedes Kapitel bekommt eine andersfarbige Doppelseite, die Mayowa Alabi farben- und abwechslungsreich illustriert und übersichtlich gestaltet hat. Die Aufmachung erinnert dabei ein wenig an ein Fotoalbum, mit zu den Bildern passenden stilisierten Ornamenten. Die digital entworfenen Illustrationen wirken wie knallige Aquarelle. Die Personen sind expressiv, die Landschaften selbst im Kleinformat gewaltig. Schon das Cover ist Programm: Auf dem Titel prangt der vielfarbige Schriftzug "Afrika", zusammengesetzt aus verschiedenen bunten Formen. Den Hintergrund bilden goldene Strichzeichnungen von Trommeln, Kamelen, Sonnen - der Kontinent strahlt schon hier in seiner Vielseitigkeit.

Vom "Kontinent der unbegrenzten Möglichkeiten" ist an einer Stelle die Rede - das klingt dann doch etwas zu idyllisch. Kim Chakanetsa begnügt sich damit, ganz am Ende des Buches kurz auf die vielen Menschen einzugehen, die Afrika wegen mangelnder Perspektiven verlassen - und zum Teil im Mittelmeer sterben. Das ist in einem Kindersachbuch über die Vielfalt Afrikas nur allzu verständlich, hinterlässt aber den leichten Beigeschmack der Schönfärberei.

Trotzdem: Mit "Afrika. Kreuz und quer durch einen bunten Kontinent" liegt ein dringend fälliges Sachbuch für Kinder vor, das mit seiner Vielzahl hochinteressanter Informationen neugierig macht auf den zweitgrößten Kontinent der Erde.